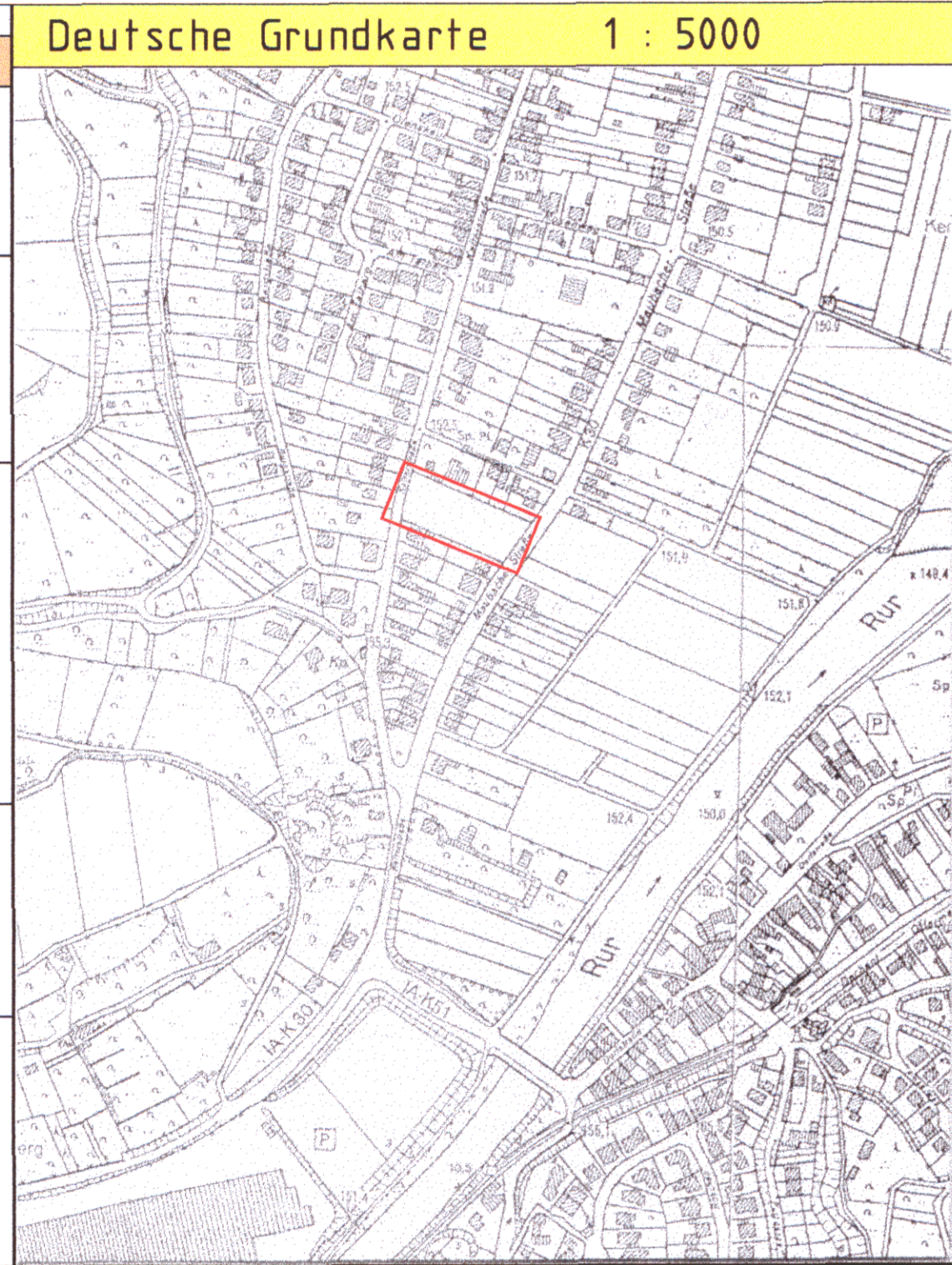
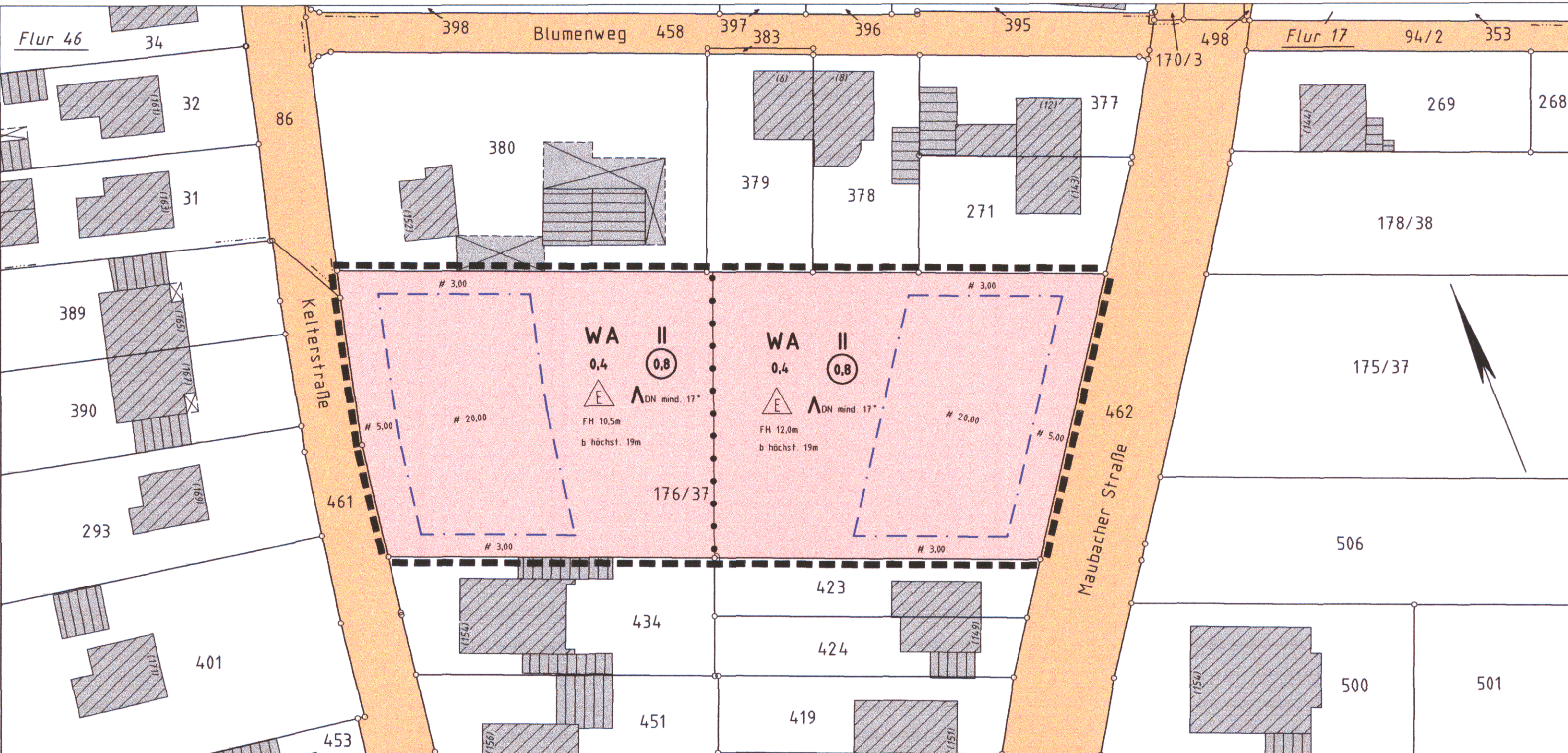




GEMEINDE KREUZAU		Art u. Maß der baulichen Nutzung		Bauweise, -linien, -grenzen	Verkehrs-, Grün- und Sonstige Flächen	Sonstige Planzeichen	Örtliche Bauvorschriften	Bestandsangaben	Planverfasser
Gemarkung: Winden Flur: 19				WA ALLGEMEINE WOHNGEBIETE (§4 BauNVO)	NUR EINZELHAUSER ZULÄSSIG	OFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES	VORHANDENE PARZELLENGRENZE	Dipl.-Ing. RICHARD VALTER Öffentlich best. Vermessungsingenieur Sachverständiger für Grundstücks- u. Gebäudebewertung Hauptstraße 21 52372 Kreuzau Tel.: 02422-94040 Fax: 02422-940419 e-mail: info@vermessung-valter.de www.vermessung-valter.de
BEBAUUNGSPLAN				II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE		ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG, Z.B. VON BAUGEBIETEN, ODER ABGRENZUNG DES MASSES DER NUTZUNG INNERHALB EINES BAUGEBIETES	GENEIGTES DACH ZWINGEND VORGESCHRIEBEN DN mind. 17° DACHNEIGUNG MINDESTENS 17° (AUSGENOMMEN NEBENANLAGEN UND GARAGEN)	VORHANDENE FLURGRENZE	
Nr. 19 Maßstab 1:500				0.4 GRUNDFLÄCHENZAHL ALS HÖCHSTMAS		b höchst. 19m HÖCHSTBREITE EINES BAUGRUNDSTÜCKES hier: 19m.	DIE BEBAUUNG IST NUR RECHTWINKLIG ZUR SEITLICHEN GRUNDSTÜCKSGRENZE ZULÄSSIG.	VORHANDENE BEBAUUNG	
Rechtsgrundlage				GESCHOSSFLÄCHENZAHL ALS HÖCHSTMAS	BAUGRENZE			Geradheitszeichen	
Baugesetzbuch (BauGB) Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GONW) Verordnung über bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzungsverordnung BauNVO) Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung PlanZV) Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbauordnung BauONRW) in der zum Zeitpunkt der Planaufstellung jeweils gültigen Fassung		FH 12,0m HÖHE DER BAULICHEN ANLAGE ALS HÖCHSTMAß; FIRSTHÖHE hier: Höchstmaß der Firsthöhe 12,0m bzw. 10,5m über OK Straße vor Gebäudemitte						z.B. 176/37 FLURSTÜCKSNUMMER	
PLANGRUNDLAGE	KATASTERNACHWEIS	GEOM. FESTLEGUNG	ENTWURFSBEARBEITUNG	AUFSTELLUNGSBESCHLUSS	BÜRGERBETEILIGUNG	OFFENLEGUNG	SATZUNGSBESCHLUSS	BEKANNTMACHUNG	
DIE VORLIEGENDE PLANUNTERLAGE ENTSPRICHT DER ANFORDERUNG DES § 1 DER VERORDNUNG ÜBER DIE AUSARBEITUNG DER BAULEITPLÄNE UND DIE DARSTELLUNG DES PLANINHALTS (PLANZEICHENVERORDNUNG PLANZV)	DIE DARSTELLUNG STIMMT MIT DEM AMTLICHEN KATASTERNACHWEIS ÜBEREIN.	ES WIRD BESCHENIGT, DASS DIE FESTLEGUNG DER STÄDTEBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH ENDEUTIG IST.	ENTWURF UND BEARBEITUNG DES BEBAUUNGSPLANES	DER RAT DER GEMEINDE KREUZAU HAT IN SEINER SITZUNG AM 24.07.2003 DIE AUFSTELLUNG DIESES PLANES GEM. § 211 u. (4) DES BAUGESETZBUCHES BESCHLOSSEN.	DIE BETEILIGUNG DER BÜRGER GEM. § 3 ABS. 1 BAUGESETZBUCH ERFOLGTE AM 13.02.2003	DER PLANENTWURF HAT MIT SEINEN ANLAGEN GEM. § 3 ABS. 2 BAUGESETZBUCH IN DER ZEIT VOM 01.09.03 BIS 01.10.03 OFFENGELEGEN.	DIESER PLAN IST GEMÄSS § 10(1) DES BAUGESETZBUCHES VOM RAT DER GEMEINDE KREUZAU AM 09.12.03 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.	DIE BEKANNTMACHUNG ÜBER DEN BESCHLUSS DES BEBAUUNGSPLANES SOWIE ORT UND ZEIT DER BEREITHALTUNG GEMÄSS § 10(3) BAUGESETZBUCH IST AM 30.01.2004 ERFOLGT.	
KREUZAU, DEN 24.07.2003 R. VALTER, ÖbVI	KREUZAU, DEN 24.07.2003 R. VALTER, ÖbVI	KREUZAU, DEN 24.07.2003 R. VALTER, ÖbVI	KREUZAU, DEN 10.12.2003 R. VALTER, ÖbVI	KREUZAU, DEN 28.09.2001 DER BÜRGERMEISTER	KREUZAU, DEN 14.02.2003 DER BÜRGERMEISTER	KREUZAU, DEN 02.10.2003 DER BÜRGERMEISTER	KREUZAU, DEN 10.12.2003 DER BÜRGERMEISTER	KREUZAU, DEN 22.02.2004 DER BÜRGERMEISTER	